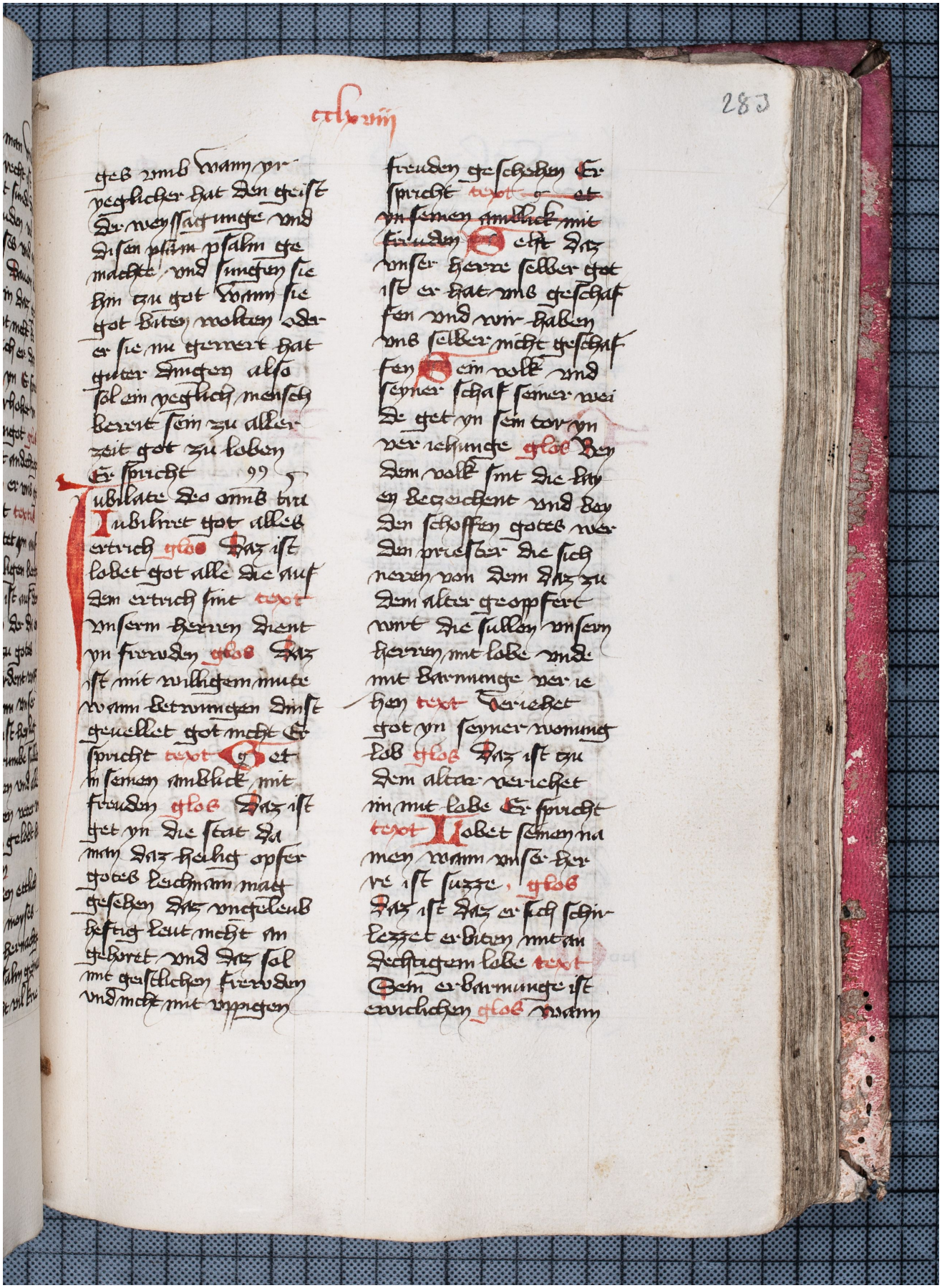
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=40127
Copyright: Melk, Benediktinerstift



ecclesiam

283

geb vmb warm, vr-
yeglicher hat den geist
der weyssagunge vnd
disen psalm psalm ge-
machte, vnd sunchen sie
ihn zu got warm sie
got bitten wolten oder
er sie nu gerert hat
gutter sunchen also
sol ein yeglich mensch
bereit sein zu aller-
zeit got zu loben
Er spricht 99 5
Iubilate deo omnis tra
Iubilirt got alles
ertrich glos Daz ist
lobet got alle die auf
dem ertrich sint text
vnserm herren dient
vn freuden glos Daz
ist mit willigem mute
warm betrumpten dinst
geuellet got mehr Er
spricht text Intro et
in semen amplick mit
freuden glos Daz ist
get vn die stat da
man daz halbig opfer
gotes lechmen mach
geschen daz vnczeleub
hefteg leut mehr sin
gehoret vnd daz sol
mit geistlichen freuden
vnd mehr mit vnpigen

freuden geschehen Er
spricht text Intro et
in semen amplick mit
freuden Wisset daz
vnser herre selber got
ist er hat vns geschaf-
fen vnd wir haben
vns selber nicht geschaf-
fen Wir sein volk vnd
seyner schaf seyner wei
de get vn sein tor vn
ver ichunge glos Bey
dem volk sint die leu
ty bezeichent vnd bey
den schaffen gotes ver-
den priester die sich
nerten von dem daz zu
dem altar geopfert
wurt die sullen vnsern
herren mit lobe vnd
mit barmunge ver ie
hen text Verichet
got vn seyner wonung
lob glos Daz ist zu
dem altar ver-ichet
im mit lobe Er spricht
text Lobet seinen na
men warm vnser her
re ist suzze, glos
Daz ist daz er sich schin-
lezzet erbiten mit an
dechtigem lobe text
Wan er barmunge ist
ewichlich glos warm